Laborübung Parallelschwingkreis ET2-Labor, Teil 2

E. Mazlagić, A. Schmid

Hochschule Luzern Technik & Architektur

22. April 2013



Schaltung

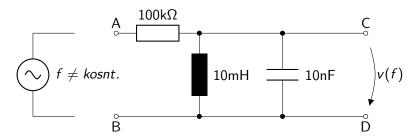


Abbildung: Schaltung aus Aufgabe 5, ET2-Labor Teil 2

Was beobachtet man bei Grenzfrequnez?

- $\hat{u}_{Out} = \text{maximal}$

Warum ist das so?

- Bei Resonanz wirkt die Schaltung rein resistiv.
- Ist etwas rein resistiv, kann es keine Phasenverschiebung haben.

Werte beim berechneten Wert für f₀

- $\varphi = 15^{o}$
- $\hat{u}_{Out} \neq \text{maximal}$

Warum ist das so?

- Bauteile sind nur auf Papier ideal!
- Aufbau von Schaltungen (Layout) hat parasitäre Eigenschaften (abzuschätzen nach Grössenordnung)

Beobachtung f_0 berechnet f_0 ermittelt Sweap

Werte beim ermittelten Wert für f₀

- $f_0 = 15.78 kHz$
- $\hat{u}_{Out} = \text{maximal}$

Sweep

Ein Sweep ist eine Wechselspannung konstanter mit Amplitude, deren Frequenz periodisch und stetig einen vorgegebenen Bereich durchläuft. (Wikipedia)

Was zeigt uns das?

Oberhalb und unterhalb von f_0 sinkt die Amplitude von u_a .

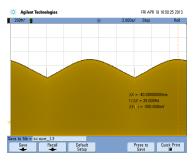


Abbildung: Sweep-Aufzeichnung